

# Presseinformation

Siegerinnen und Sieger im Leistungswettbewerb geehrt

## Ausgezeichneter Berufsnachwuchs

**Erfolgreiche Junghandwerkerinnen und Junghandwerker aus insgesamt 50 verschiedenen Berufen ehrte die Handwerkskammer für Unterfranken am vergangenen Freitag, 1. Oktober 2021, in Würzburg. Sie haben sich durch beste Leistungen in ihren Gesellen- und Abschlussprüfungen oder auch in praktischen Arbeitsproben durchgesetzt und gehören zu den diesjährigen Siegern im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks auf unterfränkischer Ebene.**

Würzburg, 04.10.2021

Seite 1 von 2

**Rückfragen an:**  
Nadine Heß  
0931 30908-1195

Sie gehören in diesem Jahr zu den besten Nachwuchshandwerkern in Unterfranken: Absolventinnen und Absolventen aus insgesamt 50 verschiedenen Berufen ehrte die Handwerkskammer für Unterfranken am vergangenen Freitag, 1. Oktober 2021, als Siegerinnen und Sieger im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks auf unterfränkischer Ebene. „Sie haben Ihre Ausbildung in einer herausfordernden Zeit absolviert und sie als unterfrankenweit Beste in Ihrem Beruf beendet. Darauf dürfen Sie zurecht stolz sein“, hob Walter Heußlein, Präsident der Handwerkskammer für Unterfranken, hervor und würdigte damit ausdrücklich die Leistung der Siegerinnen und Sieger. An die Ausbildungsbetriebe sprach der Handwerkskammer-Präsident seinen Dank aus, denn ohne deren Engagement wären die Bestleistungen des Berufsnachwuchses im Leistungswettbewerb nicht möglich: „Wir sprechen hier von Ausbildung auf höchstem Niveau, praxisnah, fundiert und immer ausgerichtet an den aktuellen Entwicklungen und Trends. Aber auch nah an den jungen Menschen, die an die Hand genommen, gefördert und gefordert werden“, so Walter Heußlein.

## Feierstunde vor Ort

Nachdem sie aufgrund der Corona-Beschränkungen im vergangenen Jahr abgesagt werden musste, fand die Feierstunde für die Siegerinnen und Sieger im Leistungswettbewerb erstmals wieder vor Ort statt. Unter

Einhaltung der geltenden Infektionsschutzmaßnahmen konnten Nachwuchshandwerker und Vertreter der Ausbildungsbetriebe bei zwei kleinen Veranstaltungen persönlich ihre Siegerurkunden in Empfang nehmen.

### **Einer der größten Berufswettbewerbe Europas**

Der Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks wird seit 1951 jährlich in rund 130 Wettbewerbsberufen durchgeführt und zählt zu den größten Berufswettbewerben Europas. Teilnehmen können Absolventinnen und Absolventen einer handwerklichen Berufsausbildung, die in ihrer Gesellenprüfung mindestens die Note „gut“ erreicht haben und zum Zeitpunkt der Gesellenprüfung nicht älter als 27 Jahre sind. Die Siegerinnen und Sieger auf unterfränkischer Ebene treten nun auf bayerischem Parkett an. Wer sich hier in seinem Beruf durchsetzt, qualifiziert sich für den Bundeswettbewerb und erhält damit die Chance Bundessieger bzw. Bundessiegerin in seinem Ausbildungsberuf zu werden.

#### *Bildunterschriften:*

F1 (v. l.): Augentoptikerin Franziska Hock aus Großostheim, Bestattungsfachkraft Luise Diestel aus Volkach und Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Philipp Krapf aus Burkardroth gehören zu den diesjährigen Kammersiegerinnen und -siegern. Foto: Rudi Merkl

F2 (v. l.) Drei von insgesamt 50 Siegerinnen und -siegern im Leistungswettbewerb (v. l.): Zimmerer Jan Baunach aus Karbach, Kaminkehrer Fabian Feineis aus Rimpar und Malerin und Lackiererin Madelaine Lipp aus Würzburg. Foto: Rudi Merkl.

### **Hinweis für die Redaktionen:**

Einzelfotos der Siegerinnen und Sieger und ihrer Ausbildungsbetriebe können Sie herunterladen unter [www.hwk-ufr.de/PLW2021](http://www.hwk-ufr.de/PLW2021).